

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **62 (1982)**

Heft 11

PDF erstellt am: **13.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZER MONATSHEFTE

für Politik, Wirtschaft, Kultur

November 1982

62. Jahr Heft 11

Herausgeber

Gesellschaft Schweizer Monatshefte

Vorstand

Richard Reich (Präsident), Heinz Albers (Vizepräsident), Nicolas J. Bär, Daniel Bodmer, Ulrich Klöti, Herbert Lüthy, Hans Conrad Peyer, Dietrich Schindler, Leo Schürmann, Karl Staubli, Conrad Ulrich, Bernhard Wehrli, Hans Wysling

Redaktion

François Bondy, Anton Krättli

Redaktionssekretariat

Regula Niederer

Adresse

8002 Zürich, Stockerstr. 14, ☎ (01) 201 36 32

Druck

Buchdruckerei Schulthess AG, 8034 Zürich 8, Arbenzstr. 20, Postfach 86, ☎ (01) 252 66 50

Administration

Schulthess Polygraphischer Verlag AG, 8022 Zürich, Zwingliplatz 2, ☎ (01) 251 93 36

Anzeigen

E. Kunzelmann, 8967 Widen AG, Reinäcker 1, ☎ (057) 33 60 58

Bankverbindungen

Schweizerische Kreditanstalt, 8021 Zürich (Konto Nr. 433 321-61)

Deutsche Bank, D-7 Stuttgart 1, Schliessfach 205 (Konto Nr. 14/18 086)

Preise

Schweiz jährlich Fr. 45.- (in der Schweiz immatrikulierte Studenten jährlich Fr. 24.-), Ausland jährlich Fr. 50.-, Einzelheft Fr. 4.-. Postcheck 80 - 8814 Schweizer Monatshefte Zürich - Bestellungen in Deutschland und Österreich: bei allen Postämtern

Die in dieser Zeitschrift enthaltenen Beiträge der Autoren decken sich in ihrer Auffassung nicht immer mit den Ansichten der Herausgeber und der Redaktion. Abdruck aus dem Inhalt dieser Zeitschrift ist nur unter genauer Quellenangabe gestattet - Übersetzungsrechte vorbehalten

BLICKPUNKTE

Richard Reich

Preisüberwachung - ein ordnungspolitischer Sündenfall mit Folgen . . . 879

Willy Linder

Ende der Indexgläubigkeit? . . . 881

François Bondy

Auf Bajonetten sitzen 882

Anton Krättli

Zeitbezogen antiquiert. Bei Gelegenheit der «Minna von Barnhelm» 884

KOMMENTARE

Heinz Abosch

Israel, die Juden und der Antisemitismus 891

Peter Coulmas

Brief aus Bonn. Erschütterte Stabilität 898

Arnold Fisch

Vellerat - die neue Machtprobe im Jura 904

AUFSÄTZE

Walter Wittmann

Der verschuldete Steuerstaat

Walter Wittmann weist auf die Vorgeschichte des «Steuerstaates» hin; dessen jüngste Krise in den siebziger Jahren eingesetzt hat. Im Gegensatz zum Sozialstaat ist der Wohlfahrtsstaat ein «Fass ohne Boden» - seine Grenzen werden immer wieder überschritten. Weder Kriege noch Rüstungsausgaben haben zur aktuellen Staatsverschuldung beigetragen. Die öffentlichen Investitionen schrumpfen. Wir hinterlassen den künftigen Generationen weniger Infrastrukturen als die frühere Generation uns. Die Alternativen zu einer fälligen marktwirtschaftlichen Sanierung sind jedenfalls noch weit härter als diese.

Seite 917

Erwin H. Hofer

Menschenrechte und schweizerische Aussenpolitik

Botschaftssekretär Erwin H. Hofer, gegenwärtig Mitglied der Schweizer Beobachtermission bei der UNO, stellt die Probleme dar, vor welche die Internationalisierung der «Menschenrechte» die Schweiz stellen. Diskrete Intervention in einzelnen Fällen ist die Regel, öffentliche Stellungnahme zwingt sich allerdings in manchen Fällen auf, wie nach der Verhängung des Kriegsrechtes in Polen. Der humanitäre Einsatz ist ein Beispiel für Arbeitsteilung zwischen dem staatlichen und dem privaten Bereich.

Seite 931

Anton Krüttli

Das Gedicht – «zwecklos und sinnvoll»

Zum ersten Band der Gesamtausgabe der Werke von Wilhelm Lehmann

Die Gedichte von Wilhelm Lehmann und mehr noch die poetologischen Kommentare des Dichters stehen in einem unverkennbaren Gegensatz zu dem, was im aktuellen literarischen Gespräch über Lyrik den Ton angibt. Zum hundertsten Geburtstag Lehmanns hat eben jetzt die auf acht Bände geplante Gesamtausgabe seiner Werke zu erscheinen begonnen, mit dem ersten Band, der sämtliche Ge-

dichte mit Lesarten und Kommentar enthält. Der Aufsatz, der auf diese verdienstvolle Edition aufmerksam machen möchte, versucht gleichzeitig, die aktuelle Diskussion mit dem zu konfrontieren, was von dem Altmeister der Naturlyrik in schwerer Zeit geschaffen und – nach später Anerkennung in der Nachkriegszeit – seit Ende der sechziger Jahre kaum noch beachtet und gewürdigt worden ist.

Seite 947

DAS BUCH

Elise Guignard

Erzählte Kindheit 963

Rainer Hoffmann

Aktualität eines Vergessenen. Aus Anlass des Erscheinens der Gesamten Werke von Ernst Weiss . . . 968

Elsbeth Pulver

Das Postulat der «Mindest-Utopie». Zu den neuen Aufsätzen von Hilde Domin 974

Arthur Häny

Ein Ort der Bewährung. Die Sprachdenkmäler der Stiftsbibliothek St. Gallen 979

Hinweise 983

NOTIZEN

Mitarbeiter dieses Heftes 988

Mitteilung an unsere Abonnenten

Die Entwicklung der Druckkosten macht es leider unumgänglich, den Abonnementspreis der «Schweizer Monatshefte» zu erhöhen. Das Jahresabonnement kostet ab Januar 1983 Fr. 50.– (Ausland Fr. 55.–), Studentenabonnement Fr. 26.–; Einzelheft Fr. 5.–.

Gesellschaft Schweizer Monatshefte